

182/10 1712 Mai 25.

**Schreiben des Wallis an die katholischen Orte betreffend
Valentin Jost als Gesandten während des Zweiten
Villmergerkrieges**

-
- B** Landeshauptmann und Landrat des Wallis teilen Schultheissen, Landammännern und Räten der katholischen Orte mit, dass sie Valentin Jost, Zendenhauptmann im Goms, als Gesandten abordnen. Sie tun dies, weil sie seit der Ankunft des in Solothurn gewesenen Kriegsrats Courten¹ keine Berichte² mehr erhalten.

¹ Eugène de Courten, vgl. Zurlobiana AH 181/135.

² Über die Verhandlungen während des Zweiten Villmergerkrieges.

AH 182, Bl. 37-38 • Bl. 37^v und 38^r leer, 38^v nur AH 182/11 (aufgeklebt).
Kopie.
